



Stipendiatenkolloquium

Mittwoch, 09. Oktober 2013; 17:30 Uhr

Forschungszentrum Gotha (Seminarraum im Pagenhaus, Schloss Friedenstein)

Tilman Venzl (Stuttgart)

„Die Anregung des Meisterwerks“. Zur Karriere einer literarischen Behauptung

Als ‚Militärdramen‘ gelten gemeinhin Stücke wie Lessings *Minna von Barnhelm*, Büchners *Woyzeck* oder Borcherts *Draußen vor der Tür*. Doch auch und gerade abseits dieses Spitzenkanons finden sich zahlreiche ‚Militärdramen‘, für die sich in der Forschung der Begriff ‚Soldatenstück‘ etabliert hat. An diesen Begriff knüpft sich ein konkretes gattungsgeschichtliches Verlaufsmodell: Lessing habe die Gattung nicht nur aus der Taufe gehoben, sondern zugleich ihre Entwicklung wesentlich beeinflusst. Sein Stück *Minna von Barnhelm* habe sich im 18. Jahrhundert und auch darüber hinaus als maßgebliches Vorbild – als ‚Urbild aller Soldatenstücke‘ – erwiesen. Dieses gattungsgeschichtliche Grundnarrativ birgt allerdings eine verwickelte Hypothekenlast, die im Vortrag aufgezeigt wird.

Tilman Venzl, M.A., studierte bis 2011 in Freiburg i. Br. und Paris Germanistik und Mathematik und war anschließend Visiting Fellow an der Harvard University. Derzeit arbeitet er an der Universität Stuttgart an seinem Promotionsprojekt zu den Militärdramen des 18. Jahrhunderts.

**Die Veranstaltung wird unterstützt vom
Freundeskreis der Forschungsbibliothek Gotha e. V.**

